

TZ

71019

SECHS LIEDER

für eine Stimme
mit Begleitung
des Pianoforte

VON

FANNY HENSEL

GES

MENDELSSOHN - BARTHOLDY.

4te Heft Op. 1.

Pr. 1 Thlr.

Eigenthum der Verleger.

Eingetragen ins Vereins Archiv.

BERLIN

bei Ed. Bote & G. Bock.

zu Bock Hof-Musikhandler S. H. des Königs u. K. H. des Prinzen. (Hrsg. von)

Entered at Stationers Hall in conformity with Act. II of the books of Berlin, Pr. 1835.

BERLIN

POSEN

Jägerstraße 1822.
Unter den Linden 1821.

Wilhelmstraße 1821.

Wien, Gustav Koenig. Leipzig, Leuck. Dresden, Friedel. Hamburg, Grunz. Stettin, Vin. n.

[1846]

SCHWANEYLIED.

Helm.

F. Knebel Op. 1.

Nr. 1. *Andante.*

Gesang. Es glüht ein Stern her - un - ter

Piano. *tutto legato.* *Ped.* *♯ Ped.* *♯ Ped.* *♯ Ped.*

aus sei - ner fankeln - den Höh, das ist der Stern der

♯ Ped. e simile. *p*

Lie - be, den ich dort fal - len seh. *poco ritard.* *a Tempo.* Es

poco ritard. *a Tempo.*

cresc. fallen von A - pfel - bau - me, der wei - ssen Blätter so viel; es

cresc.

dim.

kommen die herken . den Luf - te , und treiben da - mit ihr

f

dim.

cresc.

Spiel, es kommen die herken . den Luf - te , und

cresc.

frei - ben da - mit ihr

p

dim.

Spiel.

For

For. p

singt der Schwan im Wei - - her, und ru - dert auf und

p

ab, und im - mer lei - ser sin - - gend,

pp

ritard. taucht er ins Flu - then - grab. *a Tempo.* Es ist so still und

ritard. e pp *Ped.* *p a Tempo.*

cresc. dun - - kel, ver - weht ist Blatt und Blüth, *f* der

cresc.

dim.
Stern ist knisternd zer - sto - - ben. ver - klingen das Schwa - nen

cresc. dim.
lied der Stern ist knisternd zer - sto - - ben, ver -

pp
kling gen das Schwa - nen.

dim. pp

lied.

p ped. p

WANDERLIED.

Goethe.

Allegro molto vivace.

Nº 2.

Gesang.

Piano.

Von den

Ber - gen zu den Hü - geln, nie - der - ab das Thal ent -
 nicht am Bo - den hef - ten, frisch ge - wagt, und frisch hin -

lang,
 aus, da er - klingt es wie von Flü - geln, da be -
 Kopf und Arm mit hei - tern Kräf - ten, ü - ber -

cresc. wegt sich wie Ge - sang, da be - wegt sich
 all sind sie zu Hau, ü - ber - all sind

p

wie sie Ge-sang, Und dein
zu Haus. Wo wir

Ped.

un-be-ding-ten Trie-be, fol-ge! Freu-de fol-ge!
uns der Son-ne freu-en, sind wir je-der Sor-ge

Ped.

Rath, und dein Stre-ben sei in
los, dass wir uns in ihr ver-

molto crescendo.

Lie-be und dein Le-ben sei die That, und dein
stren-gen da-rum ist die Welt so gross, dass wir

molto crescendo

f

Stre - ben sei in Lie - be, und dein Le - ben dein
 uns in ihr zer - streu - en, da - rum ist die

cresc. *ff*

le - ben sei die Welt die Welt die

80

Ped.

That.
gross.

Ped. *ff*

2. Blei - be

dim. *p*

Ler - che in der Luft wa - rum steigt denn aus dem Balsamkraut ver

Ped. *dim.* *p*

p

wel - ter Blü - then Duft? Wa - rum scheint denn die

Ped. *p*

Sonn' auf die Au, so kalt und verdriesslich her - ab? wa -

Ped. *p*

rit.

rum ist denn die Er - de so grau, und ü - de wie ein Grab. wa -

Ped.

rum bist ich selbst so krank und so trüb? mein lie - bes Lieb - chen

sprich o sprich mein herz - al - ler - lieb - stes Lieb, was -

dim. *p*

Ped. *dim.* *p*

zum ver - liessest du mich? Wa - rum, wa - rum ver -

non espress.

Ped. Ped. Ped. Ped.

liessest du mich?

dim. rallent. *pp*

Ped. Ped. Ped.

MAYENLIED.

Eichendorff

Allegretto.

Nº 4.
Gesang.

Piano.

The musical score is written for voice and piano. The key signature is one sharp (F#), and the time signature is 3/4. The tempo is marked 'Allegretto.' The piece is numbered 'Nº 4.' and is titled 'MAYENLIED.' by Eichendorff.

The vocal part (Gesang) and piano part (Piano) are shown in staves. The piano part features triplets and a dynamic marking of *p* (piano). The lyrics are in German and are written below the vocal staff.

Lyrics:

Läu - ten kaum die Mayen - glo - cken, lei - se durch den lau - en
 Wind, hebt ein Kna - be froh er - schrocken, aus dem Gra - se sich ge -
 schwind. Schüttelt in den Blüten - flo - cken, seine feinen blonden

cresc. *dim.*

Lo - ren, schelmisch sin - nend wie ein Wind schelmisch sin - nend wie ein

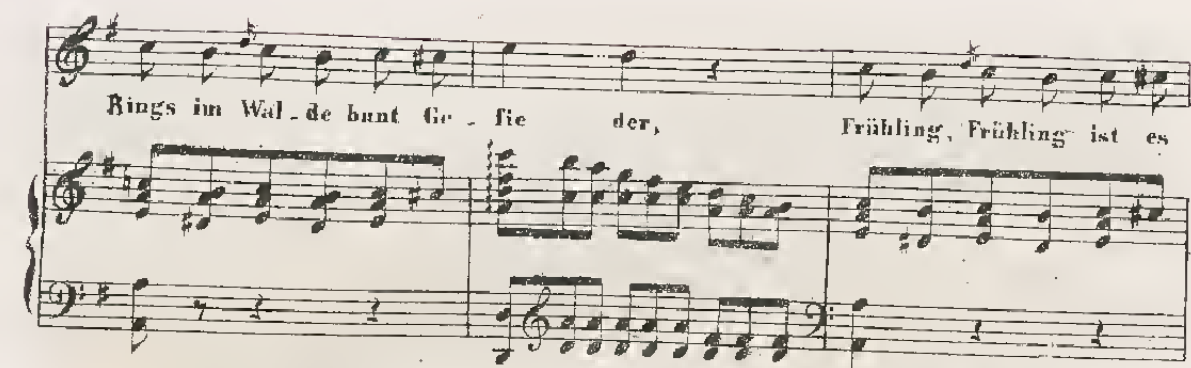
cresc. *p*

Wind Und nun

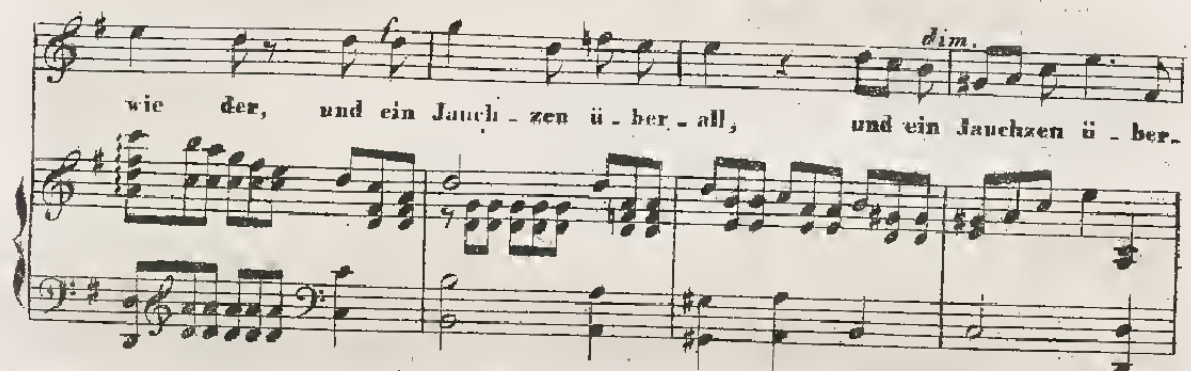
we - hen berchen. Die - der und es schlägt die Nachti - gell, von den

Ger - genrauschend wie - der küh - le Wasser - fall

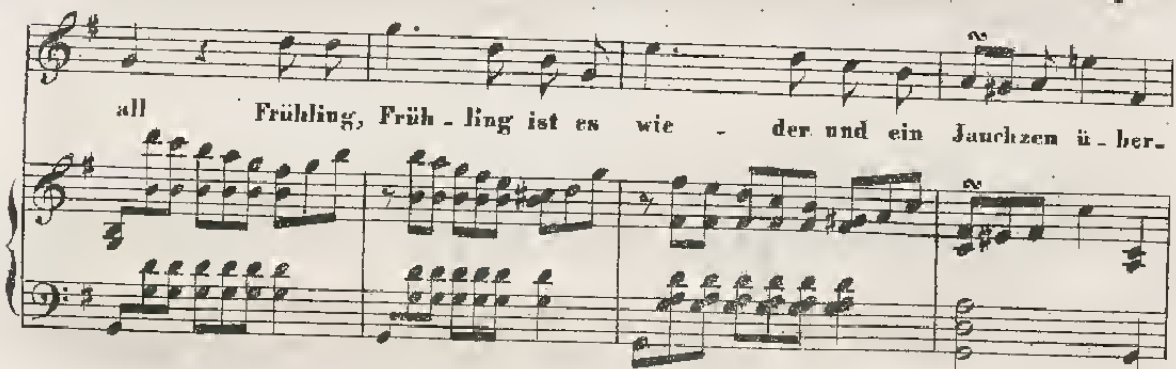
Rings im Wal - de bunt Ge - sie - der, Frühling, Frühling ist es



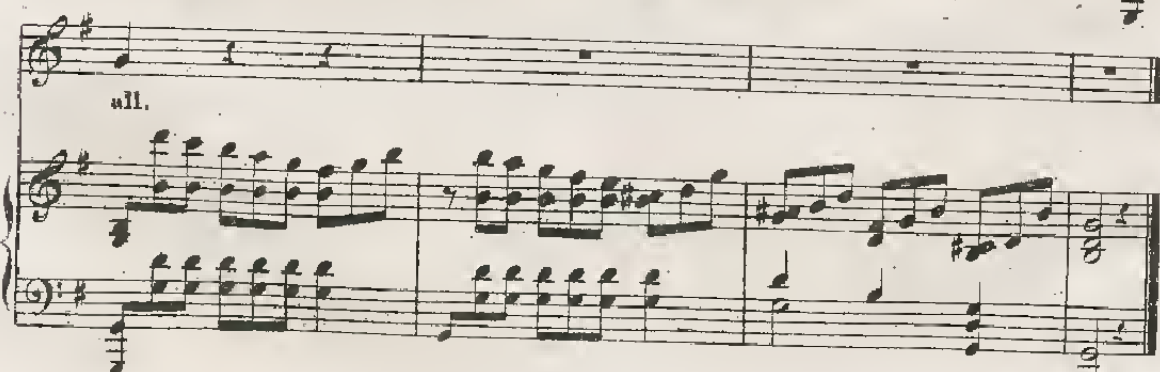
wie - der, und ein Jauch - zen ü - ber - all, *dim.* und ein Jauchzen ü - ber -



all Frühling, Fröh - ling ist es wie - der und ein Jauchzen ü - ber -



all.



60
MORGENSTÄNDCHEN.
Richtender.

15

Allegro molto quasi presto.

Nr 5.
Gesang.

In den Wipfeln frische Lüfte, fern im laub'ger Queilen

Piano.

p.

For.

Fall durch die Einsamkeit der

Klütze, Waldes-laut und Vo-gel-schall Waldes-laut und Vo-gel-

f

meno

schall durch die Ein-sam-keit der Klütze, Wal-des-laut und Vo-gel-

p

Ende.

schall

Schöne Trauerwe Spielge

nos - sen stei - gen all beim Mor - gen - schein,

auf des Weindlaubs schwanken Sprossen dir zum Fenster aus und

ein, und wir sahn noch halb in Träumen, und wir thun in Klängen

dim. *ritard.* *p*

kund was da draussen in den Bäumen singt der wei- te Frühlinggrund,

ped *dim.* *ritard.* *p* *a Temp.*

regt der Tag erst laut die Schwingen sind wie Al- le wie, der

cresc. *f*

weil a- ber tief im Her- zen

klün- gen lan- ge nach noch Laut und Leid, lan- ge

cresc. *f*

nach noch Lust und Leid, regt der Tag erst laut die

Schwingen, sind wir wie-der Al-le weit a-ber tief im Her-zen

klin-gen, lan-ge nach noch Lust und Leid.
ritard.

ga...
dim. pp

CONDELLIED.

19

Nº 6
Gesang. *Allegretto.*

O komm zu mir
Dies ist für sel - ge

Piano: *p dolce.* *sempre legato.* *Ped.*

wenn durch die Nacht,
Lieb' die Stund,
wan - delt das Ster - nen - heer,
Liebchen o komm, und schau,

Ped. *rec: e simile.*

dann schwebt mit uns in Mon - des - pracht, die Gon - del ü - bers
so fried - lich strahlt des Him - mels Rund, es schläft des Mee - res

Meer,
Blau - die Luft ist weich wie Lie - bes - scherz,
Und wie es schläft, so sagt der Blick,

sanft spielt der goldne Schein, die Ci - ther blingt und zieht dein Herz
was nie die Lip - pe spricht, das Au - ge zieht sich nicht zu - rück,

mit in die Lust hin - ein, o komm zu mir wenn durch die Nacht,
zurück die See - le nicht, o komm zu mir wenn durch die Nacht,

wandelt das Ster - nen - herr, dann schiebt mit uns in

Mun - des - pracht, die Gan - gel ü - bers Meer, dann

schwebt mit uns in Mon - des -

leggiere.

Ped.

pracht, mit uns in Mon - des - pracht die

p

Ped.

Gon - del ü - bers Meer , dann schwebt mit uns, die Gon - del ü - bers

Meer.

p